



Schützenbezirk Oberbayern

Ausschreibung Oberbayerische Zimmerstutzenmeisterschaft

Zimmerstutzen auf 15 m

in Tegernsee

Die Oberbayerische Zimmerstutzenmeisterschaft findet in diesem Jahr erstmalig verbunden mit dem traditionellen Zimmerstutzen Kirtaschießen auf der Tegernseer Schießstätte, Schützenstraße 4, 83684 Tegernsee statt.

Geschossen wird auf 15 Ständen ins Freie auf 15m Entfernung.

Schießtage und Zeiten:

Freitag, 13.10.2023 von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Samstag, 14.10.2023 von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Preisverteilung ist am Samstag, 14.10.2023 um 19.00 Uhr

Bei der Oberbayerischen Meisterschaft dürfen nur Schützinnen und Schützen teilnehmen, die in einem Verein im Schützenbezirk Oberbayern als Erstmitglied gemeldet sind.

a) Geschossen wird nach den Richtlinien für Traditionsschießen (Stand 06/2016) sowie nach der Schießordnung des BSSB (z.B. Bekleidung und Schießhilfen) und den nachfolgenden Bedingungen:

b) Qualifizierte Mitarbeiter für Waffenkontrolle und Aufsicht sind aus den Reihen des Veranstalters zu stellen

c) Beim Schießen ist Tracht, Schützenanzug oder historischer Anzug zu tragen. Die jeweils heimische Tracht ist erwünscht, der Hut ist ein Muss bei allen Schützenkameraden. Allen Schützenfrauen steht das Tragen eines Hutes frei.

d) Lederjacken und Bergschuhe gibt es in keiner Tracht, deshalb sind solche nicht zugelassen.

e) Jeglicher Lederbesatz an der Jacke oder Joppe ist verboten.

f) Der Federkielgurt (ebenso Ranzen, Gurt, Fatschen oder Geldkatze) ist Bestandteil der Tracht und kann getragen werden.

g) Es erfolgt eine Einzelwertung in der

Damenklasse stehend frei alle Teilnehmerinnen (außer Vet I und Vet II), Jahrgang 2005 und früher

Schützenklasse stehend frei Jahrgang 1978 bis 2005

Altersklasse stehend frei Jahrgang 1968 bis 1977

Seniorenklasse I stehend frei Jahrgang 1958 bis 1967

Seniorenklasse II stehend frei Jahrgang 1957 und älter

SH1/AB 1 – Schützen schießen in ihrer jeweiligen Altersklasse.



Veteranenklasse I (beinhaltet SH2/AB2 Schützen)

Alle körperbehinderten SH2/AB2 unter 70 Jahren verwenden das Hilfsmittel, das in ihrem Schützenpass eingetragen ist.

Dabei gilt:

Veteranenklasse I – Jahrgang 1944 bis 1953 (männlich oder weiblich) sitzend oder stehend „frei“ aufgelegt. Die nicht abziehende Hand darf den Vorderschaft von unten oder oben halten, aber nicht umgreifen.

Veteranenklasse II – Jahrgang 1943 und älter (männlich oder weiblich) sitzend „frei“ aufgelegt. Die nicht abziehende Hand darf den Vorderschaft von unten oder oben halten, aber nicht umgreifen.

Stichtag Klassenwechsel: Beginn des Jahres (1. Januar des Jahres, indem das Alter erreicht wird).

- h) Die ersten drei jeder Klasse erhalten eine Hutnadel aus Silber und eine Urkunde.
- i) Mit dem Lösen der Schießbolette erkennt jeder Teilnehmer die vorliegende Ausschreibung und deren Bestimmungen an.
- j) Leihwaffen stehen begrenzt zur Verfügung.
- k) Mit der Teilnahme erklären sich die Teilnehmer mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten und der Veröffentlichung der Startliste und Ergebnisse in Aushängen, im Internet, in den Publikationen des BSSB (DSB), seinen Untergliederungen sowie Pressemitteilungen einverstanden. Die Daten werden nur zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung erhoben. Diese Erlaubnis gilt auch für Photographien, die während der Veranstaltung, des Wettkampfes oder der Siegerehrung aufgenommen werden.

Stand 09/2023

Schwabhausen, 20.09.2023

Bezirksschützenmeister

Alfred Reiner
Sittenbacher Str. 21
85253 Erdweg

E-Mail: reiner.alfred@t-online.de